

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 1 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

LecoPox 428 – Komponente B

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches: Grundier- und Mörtelharz

Verwendung des Produkts: Anwendungen für Gewerbliche  
Anwendungen, Verwendung durch streichen, rollen.

Es liegen keine Informationen zu Verwendungen vor, von denen abgeraten wird.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant:** maleco Farbwerk GmbH  
www.maleco.de

**Straße/Postfach:** Schützenstraße 80

**Nat.-Kenn. /PLZ/Ort:** D – 22761 Hamburg

**Telefon:** +49 (0)40-398656-0

**Telefax:** +49 (0)40-3906688

**E-Mail-Adresse der sachk. Person, die für das SDB zuständig ist:** [info@maleco.de](mailto:info@maleco.de)

**Kontaktstelle für technische Informationen:** +49 (0)40-398656-0

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer: +49(0)40-39865616

Diese Notrufnummer ist nur zu Bürozeiten besetzt

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

Gefahrenkategorien:

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut; Skin Sens 1B

Schwere Augenschädigung/Augenreizung; Eye Dam. 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut; Skin Sens. 1

Gewässergefährdend; Aquatic Chronic.3

Gefahrenhinweise:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist wie folgt gekennzeichnet in Übereinstimmung mit der „Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung – GefStoffV)“ vom 26. November 2010

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 2 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin  
Benzylalkohol  
1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin  
Phenol, styrolisiert  
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol  
N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin)  
Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion

## Gefahrenpiktogramme



Ätzend (GHS 05)



Achtung (GHS 07)

## Signalwort

Gefahr

## Gefahrenhinweise

H302+H332

Gesundheitsschädlich bei Einatmen und Verschlucken.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Sicherheitshinweise

P260

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.

P301+P330+P331

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

## Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH071

Wirkt ätzend auf die Atemwege. Nur für den berufsmäßigen Verwender.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Formuliertes Polyaminhärter

Stoffe, die gesundheits- oder umweltgefährdend im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 sind, einen Gemeinschafts- Arbeitsplatzgrenzwert zugeordnet haben, PBT / vPvB eingestuft oder in der Kandidatenliste enthalten sind.

| Stoffname                                   | Konz.-Bereich | Einstufung CLP (*)  | REACH-Reg.-Nr. / EG-Nr.                             | CAS-Nr.       |
|---|---------------|---|---|---------------|
| Benzylalkohol                               | 25-30%        | Acute Tox. 4; H332<br>Acute Tox. 4; H302<br>Eye Irrit. 2; H319  | REACH<br>01-2119492630-38<br>EG-Nummer<br>202-859-9 | CAS 100-51-6  |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 10 - < 15 %   | Acute Tox. 4; H312<br>Acute Tox. 4; H302<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Chronic 3; H412            | REACH<br>01-2119514687-32<br>EG-Nummer<br>220-666-8 | CAS 2855-13-2 |
| 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin     | 5 - < 10 %    | Acute Tox. 4; H332<br>Acute Tox. 4; H302<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1B; H317<br>Aquatic Chronic 3; H412<br>EUH071 | REACH<br>01-2119480150-50<br>EG-Nummer<br>216-032-5 | CAS 1477-55-0 |

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 3 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

|   |            |  |   |                |
|---|------------|--|---|----------------|
| Cyclohexanmethanamin, 5-Amino-1,3,3-trimethyl-,Reaktionsprodukte mit Bisphenol A-DiglycidyletherHomopolymer | 5 - < 10 % | Skin Corr. 1B; H314<br>Eye Dam. 1; H318  | REACH<br>-<br>EG-Nummer<br>614-657-1                | CAS 68609-08-5 |
| N,N-Dimethyl-1,3-diaminopropan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin)   | 5 - < 10 % | Flam. Liq. 3; H226<br>Acute Tox. 4; H312<br>Acute Tox. 4; H302<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1; H317      | REACH<br>01-2119486842-27<br>EG-Nummer<br>203-680-9 | CAS 109-55-7   |
| 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol  | 1 - < 5 %  | Acute Tox. 4; H302<br>Skin Corr. 1C; H314<br>Eye Irrit. 2; H319  | REACH<br>01-2119560597-27<br>EG-Nummer<br>202-013-9 | CAS 90-72-2    |
| Salicylsäure  | 1 - < 5 %  | Repr. 2; H361d<br>Acute Tox. 4; H302<br>Eye Dam. 1; H318   | REACH<br>01-2119486984-17<br>EG-Nummer<br>200-712-3 | CAS 69-72-7    |
| Phenol, styrolisiert  | 1 - < 5 %  | Skin Irrit. 2; H315<br>Skin Sens. 1A; H317<br>Aquatic Chronic 2; H411  | REACH<br>01-2119980970-27<br>EG-Nummer<br>262-975-0 | CAS 61788-44-1 |
| 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol  | 1 - < 5 %  | Acute Tox. 4; H302<br>Skin Corr. 1C; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1B; H317   | REACH<br>01-2119560597-27<br>EG-Nummer<br>202-013-9 | CAS 90-72-2    |
| Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion   | 1 - < 5 %  | Acute Tox. 4; H312<br>Acute Tox. 4; H302<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Chronic 3; H412 | REACH<br>01-2119487919-13<br>EG-Nummer<br>292-588-2 | CAS 90640-67-8 |

(\*) siehe Klartext der H-Gefahrenhinweise unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

#### nach Einatmen

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig.

#### nach Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

#### nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Information in ABSCHNITT 11

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Schaum. Löschpulver.

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 4 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

## **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Eine Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

### **Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Seen, Flüssen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Weitere Hinweise zur Zusammen- und Getrenntlagerung: siehe TRGS 510

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Empfohlene Lagerungstemperatur: 10 - 30 °C

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8A (Brennbare, ätzende Gefahrstoffe)

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 5 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Informationen:

Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft unter [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)  
DGUV Regel 113-012 (BG-Regel BGR 227): Tätigkeiten mit Epoxidharzen (Hrsg.:  
Berufsgenossenschaften der Chemischen Industrie)

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1-3 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

| CAS-Nr.  | Stoffname   | Grenzwert mg/m <sup>3</sup> | Typ | Spitzenbegrenzung | Grundlage |
|----------|---|-----------------------------|-----|-------------------|-----------|
| -        | Alkgener Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion | 1,25                        | AGW |                   | TRGS 900  |
| 100-51-6 | Benzylalkohol                                     | 22                          | AGW | 2 (I)             | TRGS 900  |

#### Zusätzliche Hinweise:

Gruppen-AGW: Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösemittelgemische Ausschuss für Gefahrstoffe. Siehe auch Nummer 2.9 der TRGS 900

#### 8.1.4 DNEL- und PNEC-Werte

##### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.      | Bezeichnung  | DNEL Typ           | Expositionsweg       | Wirkung    | Wert                    |
|--------------|--|--------------------|----------------------|------------|-------------------------|
| 100-51-6     | Benzylalkohol  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | systemisch | 22 mg/m <sup>3</sup>    |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | akut inhalativ       | systemisch | 110 mg/m <sup>3</sup>   |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig dermal    | systemisch | 8 mg/kg KG/d            |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | akut dermal          | systemisch | 40 mg/kg KG/d           |
| 2855-13-2 3- | Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin                        | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | lokal      | 0,073 mg/m <sup>3</sup> |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | akut inhalativ       | lokal      | 0,073 mg/m <sup>3</sup> |
| 1477-55-0    | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin                          | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | systemisch | 1,2 mg/m <sup>3</sup>   |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | lokal      | 0,2 mg/m <sup>3</sup>   |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig dermal    | systemisch | 0,33 mg/kg KG/d         |
| 109-55-7     | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | systemisch | 1,2 mg/m <sup>3</sup>   |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | lokal      | 1,2 mg/m <sup>3</sup>   |
| 69-72-7      | Salicylsäure   | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | systemisch | 5 mg/m <sup>3</sup>     |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | lokal      | 5 mg/m <sup>3</sup>     |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig dermal    | systemisch | 2,3 mg/kg KG/d          |
| 61788-44-1   | Phenol, styrolisiert   | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | systemisch | 7,4 mg/m <sup>3</sup>   |
|              |  | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig dermal    | systemisch | 2,1 mg/kg KG/d          |
| 90640-67-8   | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion                | Arbeitnehmer DNEL, | langzeitig inhalativ | systemisch | 0,54 mg/m <sup>3</sup>  |

##### PNEC-Werte

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                 | Umweltkompartiment | Wert        |
|-----------|---|--------------------|-------------|
| 100-51-6  | Benzylalkohol                               | Süßwasser          | 1 mg/l      |
|           |   | Meerwasser         | 0,1 mg/l    |
|           |   | Süßwassersediment  | 5,27 mg/kg  |
|           |   | Meeressediment     | 0,527 mg/kg |
|           |   | Boden              | 0,456 mg/kg |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | Süßwasser          | 0,06 mg/l   |
|           |   | Meerwasser         | 0,006 mg/l  |
|           |   | Süßwassersediment  | 5,784 mg/l  |

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 6 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

|                   |   |                   |             |
|-------------------|---|-------------------|-------------|
|                   |   | Meeressediment    | 0,578 mg/l  |
|                   |   | Boden             | 1,121 mg/L  |
| <b>1477-55-0</b>  | <b>1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin</b>                          | Süßwasser         | 0,094 mg/l  |
|                   |   | Meerwasser        | 0,009 mg/l  |
|                   |   | Süßwassersediment | 12,4 mg/kg  |
|                   |   | Meeressediment    | 1,24 mg/kg  |
|                   |   | Boden             | 2,44 mg/kg  |
| <b>109-55-7</b>   | <b>N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin)</b> | Süßwasser         | 0,073 mg/l  |
|                   |   | Meerwasser        | 0,007 mg/l  |
|                   |   | Süßwassersediment | 0,735 mg/kg |
|                   |   | Meeressediment    | 0,073 mg/kg |
|                   |   | Boden             | 0,104 mg/kg |
| 90-72-2           | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol                                    | Süßwasser         | 0,084 mg/l  |
|                   |   | Meerwasser        | 0,008 mg/l  |
| <b>69-72-7</b>    | <b>Salicylsäure</b>   | Süßwasser         | 0,2 mg/l    |
|                   |   | Meerwasser        | 0,02 mg/l   |
|                   |   | Süßwassersediment | 1,42 mg/kg  |
|                   |   | Meeressediment    | 0,142 mg/kg |
|                   |   | Boden             | 0,166 mg/kg |
| <b>61788-44-1</b> | <b>Phenol, styrolisiert</b>   | Süßwasser         | 0,03 mg/l   |
|                   |   | Meerwasser        | 0,003 mg/l  |
|                   |   | Süßwassersediment | 1,86 mg/kg  |
|                   |   | Meeressediment    | 0,186 mg/kg |
|                   |   | Boden             | 0,355 mg/kg |
| 90-72-2           | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol                                    | Süßwasser         | 0,084 mg/l  |
|                   |   | Meerwasser        | 0,008 mg/l  |
| <b>90640-67-8</b> | <b>Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion</b>                | Süßwasser         | 0,027 mg/l  |
|                   |   | Meerwasser        | 0,003 mg/l  |
|                   |   | Süßwassersediment | 8,572 mg/kg |
|                   |   | Meeressediment    | 0,857 mg/kg |
|                   |   | Boden             | 1,25 mg/kg  |

## 8.1.5 Control-Banding

Entfällt

## 8.2.0 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### 8.2.2 Individuelle Schutzmassnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

### Atemschutz

Zu beachten: EN 689 – Methoden zur Ermittlung inhalativer Expositionen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Filter gegen organische Dämpfe (Typ A). Die Auswahl von Atemschutzmasken (EN 14387) muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten (Abschnitte 8.1) der jeweiligen Atemschutzmaske richten.

Die DGUV Regel 112-190 „Benutzung von Atemschutzgeräten“ ist zu beachten.

## Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE - Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Empfehlung nach EN 374:

Für kurzfristige Arbeiten oder als Spritzschutz:

Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk (0,4 mm),  
Kontaminierte Handschuhe sofort wechseln und entsorgen.

Bei permanentem Produktkontakt: Handschuhe aus Viton (0.4 mm)  
Durchdringungszeit >30 min.

Die DGUV Regel 112-195 „Benutzung von Schutzhandschuhen“ ist zu beachten.

## Augenschutz

Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille. (DIN EN 166)

Die DGUV Regel 112-192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“ ist zu beachten.

## Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Empfehlung: Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345, lange Hose und langärmeliges Arbeitshemd; bei Misch- und Rührarbeiten zusätzlich Gummischürze und Schutzstiefel nach EN 14605

## 8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand: flüssig-viskos

Farbe: dunkelgelb

Geruch: Aminartig.

Siedebeginn/Siedebereich: Es liegen keine Informationen vor.

Flammpunkt: 88,5°C DIN EN ISO 2719

Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:

- untere Ex-Grenze: Es liegen keine Informationen vor.

- obere Ex-Grenze: Es liegen keine Informationen vor.

Dampfdruck: (20°C) Es liegen keine Informationen vor.

(50°C) Es liegen keine Informationen vor.

relative Dichte bei 20°C: 1,02 g/cm<sup>3</sup> ISO 2811-2

Löslichkeit(en):

in Wasser: nicht mischbar

Verteilungskoeffizient: Es liegen keine Informationen vor.

Selbstentzündungstemperatur: Es liegen keine Informationen vor.

Explosive Eigenschaften: Es liegen keine Informationen vor.

Viskosität bei 25°C: 225 - 335 mPas (ISO 2884-1)

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 8 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

keine/keiner

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

#### ATEmix berechnet

ATE (oral) 1473,1 mg/kg

ATE (inhalativ Aerosol) 4,079mg/L

### 11.2 Weitere Hinweise zur Toxikologie

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG) und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2, 3 und 15.

### Allgemeine Bemerkungen

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   | Expositionsweg         | Dosis             | Spezies              | Quelle       |
|-----------|---|------------------------|-------------------|----------------------|--------------|
| 100-51-6  | Benzylalkohol   | oral                   | LD50 1570mg/KG    | Ratte                | ECHA Dossier |
|           |   | Inhalativ Dampf        | ATE 11mg/L        |                      |              |
|           |   | Inhalativ Aerosol      | ATE 1,5mg/L       |                      |              |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin<br>LD50 1030        | oral                   | LD50 1030mg/KG    | Ratte (OECD 401)     | ECHA Dossier |
|           |   | dermal                 | ATE 1100mg/KG     |                      |              |
|           |   | Inhalativ (4h) aerosol | LC50 >5,01mg/L    | Ratte (OECD 401)     | ECHA Dossier |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xyllylendiamin                        | oral                   | LD50 930mg/KG     | Ratte (OECD 401)     | ECHA Dossier |
|           |   | dermal                 | LD50 >3100mg/KG   | Ratte (OECD 402)     | ECHA Dossier |
|           |   | Inhalativ Dampf        | ATE 11mg/L        |                      |              |
|           |   | Inhalativ (4h) Aerosol | LC50 1,34mg/L     | Ratte (OECD 403)     | ECHA Dossier |
| 109-55-7  | N,N-Dimethyl-1,3-diaminopropan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | Oral                   | LD50 410mg/KG     | Ratte (OECD 401)     | ECHA Dossier |
|           |   | dermal                 | ATE 1100mg/KG     |                      |              |
|           |   | Inhalativ (4h) Dampf   | LC50 24,8mg/L     | Ratte                | ECHA Dossier |
| 90-72-7   | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol                            | Oral                   | ATE 500mg/KG      |                      |              |
| 69-72-7   | Salicylsäure  | oral                   | LD50 891mg/KG     | Ratte (OECD 401)     |              |
|           |   | dermal                 | LD50 > 10000mg/KG | Kaninchen (OECD 402) |              |



# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 9 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

|            |   |        |                 |                      |              |
|------------|---|--------|-----------------|----------------------|--------------|
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert                              | Oral   | LD50 >2000mg/KG | Ratte                | ECHA Dossier |
|            |   | dermal | LD50 >2000mg/KG | Ratte                | ECHA Dossier |
| 90-72-2    | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol              | oral   | ATE 500mg/KG    |                      |              |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion | oral   | LD50 1716mg/KG  | Ratte (OECD 401)     | ECHA Dossier |
|            |   | Dermal | LD50 1465 mg/KG | Kaninchen (OECD 402) | ECHA Dossier |

## Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenschäden.

## Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; 1,3-Benzoldimethanamin, m-xyllylendiamin; N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin); Phenol, styrolisiert; 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol; Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion)

## Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Es sind keine Angaben über das Gemisch selbst vorhanden. Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

### 12.1 Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | Aquatische Toxizität     | Dosis          | h, d, | Spezies                                   | Quelle       |
|------------|--|--------------------------|----------------|-------|---|--------------|
| 2855-13-2  | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin                      | Akute Algentoxizität     | ErC50 37 mg/l  | 72 h  | Desmodesmus subspicatus                   | ECHA Dossier |
|            |  | Akute Crustaceatoxizität | EC50 23 mg/l   | 48 h  | Daphnia magna (OECD 202)                  | ECHA Dossier |
| 1477-55-0  | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xyllylendiamin                         | Akute Fischtoxizität     | LC50 87,6mg/L  | 96h   | Oryzias latipes (OECD 203)                | ECHA Dossier |
|            |  | Akute Algentoxizität     | ErC50 20,3mg/L | 72h   | Pseudokirchnerella subcapitata (OECD 201) | ECHA Dossier |
|            |  | Akute Crustaceatoxizität | EC50 15,2mg/L  | 48h   | Daphnia Magna (OECD 202)                  | ECHA Dossier |
| 109-55-7   | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | Akute Fischtoxizität     | LC50 122 mg/l  | 96h   | Leuciscus idus melanotus (OECD 203)       | ECHA Dossier |
| 90-72-2    | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol                             | Akute Fischtoxizität     | LC50 175 mg/l  | 96 h  | Cyprinus carpio                           | ECHA Dossier |
|            |  | Akute Crustaceatoxizität | EC50 718 mg/l  | 48 h  | Palaemonetes vulgaris                     | ECHA Dossier |
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert   | Akute Fischtoxizität     | LC50 5,6 mg/l  | 96 h  | Oryzias latipes (OECD 203)                | ECHA Dossier |
|            |  | Akute Crustaceatoxizität | EC50 4,6 mg/l  | 48 h  | Daphnia magna (OECD 202)                  | ECHA Dossier |
| 90-72-2    | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol                             | Akute Fischtoxizität     | LC50 175 mg/l  | 96 h  | Cyprinus carpio                           | ECHA Dossier |
|            |  | Akute Crustaceatoxizität | EC50 718 mg/l  | 48 h  | Palaemonetes vulgaris                     | ECHA Dossier |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion                | Akute Algentoxizität     | ErC50 20 mg/l  | 72h   | Pseudokirchnerella subcapitata (OECD 201) | ECHA Dossier |
|            |  | Akute Crustaceatoxizität | EC50 31,1mg/l  | 48h   | Daphnia Magna                             | ECHA Dossier |

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 10 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

## 12.2 Mobilität

keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.3 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung  | Wert    | d  | Quelle       |
|-----------|--|---------|----|--------------|
|           | Methode  |         |    |              |
|           | Bewertung  |         |    |              |
| 100-51-6  | Benzylalkohol  |         |    |              |
|           | OECD 301D/ EEC 92/69V, C.4-E                                     | 95%     | 28 | ECHA Dossier |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD Kriterien)                 |         |    |              |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin                      |         |    |              |
|           | Biologischer Abbau   | 8%      | 28 | ECHA Dossier |
|           | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)           |         |    |              |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin                          |         |    |              |
|           | OECD 301 B   | 49%     | 28 | ECHA Dossier |
|           | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)           |         |    |              |
| 109-55-7  | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) |         |    |              |
|           | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69V, C.4-A                           | 90-100% | 28 | ECHA Dossier |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                |         |    |              |
| 90-72-2   | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol                             |         |    |              |
|           | OECD 301D/ EEC 92/69V, C.4-E                                     | 4%      | 28 | ECHA Dossier |
|           | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).          |         |    |              |
| 90-72-2   | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol                             |         |    |              |
|           | OECD 301D/ EEC 92/69V, C.4-E                                     | 4%      | 28 | ECHA Dossier |
|           | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).          |         |    |              |

## 12.4 Bioakkumulationspotential

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | Log-Pow |
|------------|--|---------|
| 100-51-6   | Benzylalkohol  | 1,1     |
| 1477-55-0  | Bewertung 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin                | 0,18    |
| 109-55-7   | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | -0,352  |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion                | -2,65   |

BCF

| CAS-Nr.    | Bezeichnung          | BCF    |
|------------|----------------------|--------|
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert | 69-190 |

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

siehe Abschnitt 2.3

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

keine weiteren Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Problemabfallsammelstelle übergeben. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 11 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

## Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV und 2000/532/EG)

### Empfehlung

08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Die genaue Abfallschlüsselnummer ist mit dem lokalen Entsorger abzustimmen.

## Ungereinigte Verpackung

### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht restentleerte Gebinde der Problemabfallentsorgung zuführen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

### Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV und 2000/532/EG):

15 01 10\* Verpackungen, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

UN 2735

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN: POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (m-xylylendiamin; Isophorondiamin)

IMDG, IATA

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

(1,3-Bis(aminomethyl)benzene, m-xylylenediamine; 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN:

8

IMDG:

8

IATA:

nicht anwendbar

### 14.4 Verpackungsgruppe

II

### 14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdender Stoff: Nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport (ADR/RID)

Warntafel:

Gefahrzettel

8

Klassifizierungscode:

C7

Sondervorschriften

274

Begrenzte Mengen (LQ)

1L

Freigestellte Menge (EQ):

E2

Beförderungskategorie:

2

Gefahrnummer:

80

Sondervorschriften für die Zusammenpackung

-

Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen

-

Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften

-

Tankcodierung

-

Tunnelbeschränkungscode:

E

Bemerkungen:

#### Seeschifftransport (IMDG)

EmS:

F-A, S-B

Sondervorschriften

274

Begrenzte Mengen

1L

Freigestellte Menge EQ:

E2

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 12 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Verpackung: Anweisungen       | -  |
| Verpackung: Vorschriften      | -  |
| IBC: Anweisungen              | -  |
| IBC: Vorschriften             | -  |
| Tankanweisungen: IMO          | -  |
| Tankanweisungen: UN           | -  |
| Tankanweisungen: Vorschriften | -  |
| Stowage and segregation       | -  |
| Properties and observations   | -  |
| Marine pollutant:             | No |

## Lufttransport (IATA)

Keine Daten vorhanden

### 14.7 **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Siehe Abschnitt 6-8

#### **Transport innerhalb des Betriebsgeländes des Verwenders:**

Transport immer in geschlossenen, aufrechtstehenden sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

### 14.8. **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### 15.1 **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind erforderlich nach §5 der „Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung – GefStoffV)“ vom 26. November 2010

#### **EU-Vorschriften**

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung):**

Nicht anwendbar

**Zulassungen gemäß Titel VII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Keine

**Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Keine

**Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU**

Unterliegt nicht der Seveso-Richtlinie

**Verwendungsbeschränkung (REACH, Anhang XVII):**

Eintrag 3

#### **Nationale Rechtsvorschriften**

**Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

**Klassifizierung nach (ehemaliger) VbF:**

entfällt

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 2 (deutlich wassergefährdend)

Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

**Hautresorption/Sensibilisierung:**

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 13 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

## Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

## Lösemittelverordnung (31. BImSchV):

VOC-Anteil: < 500g/L (berechnet)

## DGUV Vorschrift 1 – Grundsätze der Prävention

**DGUV-Information 213-072 (M 017 – Lösemittel) beachten**

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Benzylalkohol

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin

N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin)

2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol

Phenol, styrolisiert

2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

### GHS Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe

|           |   |
|-----------|---|
| H226      | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                 |
| H302      | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H302+H332 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.              |
| H312      | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                             |
| H314      | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315      | Verursacht Hautreizungen  |
| H317      | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H318      | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319      | Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H332      | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                |
| H361d     | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                 |
| H411      | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |
| H412      | Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung          |

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

### Änderung in diesem Sicherheitsdatenblatt

-

### Verwendete Abkürzungen:

|      |   |
|------|---|
| ADN  | Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par voie de Navigation intérieure |
| ADR  | Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route                         |
| ANSI | American National Standards Institute   |
| ASTM | American Society of Testing and Materials (US)  |
| ATE  | Acute Toxic Estimate  |
| AwSv | Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen   |
| BCF  | Bioconcentration Factor   |
| CAS  | Chemical Abstract Service   |
| CLP  | Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures                                  |
| CMR  | Cancerogenic Mutagenic Reprotoxic   |
| DIN  | Deutsches Institut für Normung  |

# Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: LecoPox 428 – Komponente B

Erstell-/Änderungsdatum: 20.04.2021

Druckdatum: 08.05.2021

Version: 1.0.0

Seite 14 von 14

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

|           |   |
|-----------|---|
| DNEL      | Derived No-Effect Level   |
| EC...     | Effect Concentration ... %  |
| EWC       | European Waste Catalogue  |
| ErC       | Inhibitory concentration 50   |
| IATA      | International Air Transport Association   |
| IBC       | Intermediate Bulk Container   |
| ICAO      | International Civil Aviation Organization   |
| IMDG      | International Maritime Dangerous Goods  |
| IMO       | International Maritime Organization   |
| ISO       | International Organization for Standardization  |
| IUPAC     | International Union of Pure and Applied Chemistry                                       |
| LOAEL     | Lowest Observable Adverse Effect Level  |
| LC...     | Lethal Concentration, ...%  |
| LD...     | Lethal Dose, ...%   |
| MARPOL    | International Convention for the Prevention of Pollution from Ships                     |
| NOAEL     | No Observed Adverse Effect Level  |
| NOEL/NOEC | No Observed Effect Level/Concentration  |
| OECD      | Organisation for Economic Co-operation and Development                                  |
| PBT       | persistent, bioaccumulative, toxic  |
| PNEC      | Predicted No-Effect Concentration   |
| REACH     | Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals                    |
| RID       | Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses |
| STOT      | Specific Target Organ Toxicity  |
| TRGS      | Technische Regeln für Gefahrstoffe  |
| vPvB      | very Persistent, very Bioaccumulative   |
| VwVwS     | Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  |
| WGK       | Wassergefährdungsklasse   |

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem heutigen Stand des Wissens und der aktuellen Gesetzgebung. Es gibt Hinweise auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaspekte des Produktes und stellt keine Garantie für die technische Leistungsfähigkeit oder Eignung für bestimmte Anwendungen dar. Das Produkt sollte nicht für andere Zwecke als den in Abschnitt 1 angegebenen verwendet werden, ohne zunächst den Lieferanten einzubeziehen und schriftliche Handlungsanweisungen einzuholen. Da die spezifischen Verwendungsbedingungen des Produkts außerhalb der Kontrolle des Lieferanten liegen, ist der Benutzer dafür verantwortlich, dass die Anforderungen der einschlägigen Rechtsvorschriften eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt stellen keine eigene Gefahreinschätzung für den Arbeitsplatz des Verwenders an, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften erforderlich sind.

Produkt-Code gemäß GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der deutschen Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft) für Farben und Lacke (GISCODE): RE 30.